

# Datenschutzerklärung zur Arbeit mit Marte Meo©



**Marte Meo©** bedeutet „aus eigener Kraft“ und wurde von Maria Aarts aus Holland als Entwicklungs- und Kommunikationsmethode entwickelt. Mittels Videoaufnahmen von Situationen aus dem Alltag werden die Stärken und Fähigkeiten der Handelnden systematisch erkannt und weiterentwickelt. Ziel ist es, dass Bezugspersonen, Betreuungspersonal, aber auch Menschen mit Unterstützungsbedarf befähigt werden, sich auf Basis ihrer vorhandenen Kompetenzen weiter zu entwickeln. Die Handelnden sehen ihre eigenen Fähigkeiten im Video und sind dadurch intrinsisch motiviert diese weiter auszubauen. Ziel der Arbeit mit der Marte Meo© Filmanalyse ist es, die Interaktionsangebote zu optimieren und somit zu einer besseren Lebensqualität für Menschen mit Unterstützungsbedarf beizutragen.

## **Marte Meo© in der Ausbildung zum/zur Fach-Sozialbetreuer\*n (BB):**

Beim Einsatz der **Marte Meo©** Methode in der Ausbildung werden Videosequenzen von alltäglichen Interaktionen zwischen Studierenden und Klient\*innen gemeinsam ressourcenorientiert besprochen. Im Vordergrund stehen dabei die Verbesserung der Interaktion zwischen Betreuer\*in und Klient\*in sowie die Unterstützung der eigenen Entwicklung durch bewusste Erfahrungselemente. Ziel der Arbeit mit **Marte Meo©** ist die Entwicklung der handelnden Personen! Das Arbeiten mit **Marte Meo©** soll es den zukünftigen Sozialbetreuer\*innen ermöglichen, einen besseren Blick für die individuellen Bedürfnisse und Ressourcen der Klient\*innen zu entwickeln.

## **Lernziele:**

- Die Studierenden lernen die Entwicklungsbotschaft zu sehen, welche hinter den verschiedenen Verhaltensweisen steckt.
- Sie lernen klare Ideen zur Gestaltung von entwicklungsfördernden Interaktionsmomenten zu entwickeln und umzusetzen.
- Sie lernen den Einsatz der **Marte Meo©** Kommunikationselemente als Interventionsmöglichkeit in schwierigen Situationen von Klient\*innen/Menschen mit Unterstützungsbedarf wie z.B. Kontaktschwierigkeiten, aggressives Verhalten, Verweigerungsverhalten, Störungen aus dem Autistischen Spektrum etc.

Die aufgenommenen Videosequenzen werden ausschließlich im Rahmen des Unterrichts bzw. der Praxisanleitungsstunden analysiert und dienen der personalen und sozialen Weiterentwicklung der Studierenden. Im Anschluss an diese Arbeit werden die Aufnahmen ausnahmslos gelöscht. Über alle Informationen über die Arbeit im Zusammenhang mit Klient\*innen besteht selbstverständlich Schweigepflicht. Diesen Unterricht hält Frau Mag. Susanne Gstettner. Sie ist **Marte Meo©** Trainerin/Therapeutin und Supervisorin (Ausbildung bei Maria Aarts in Eindhoven). Kontakt: [susanne.gstettner@kathi-lampert.schule.at](mailto:susanne.gstettner@kathi-lampert.schule.at), [www.martemeo-vorarlberg.at](http://www.martemeo-vorarlberg.at) Sie verpflichtet sich, alle Videoaufnahmen respektvoll und ressourcenorientiert zu besprechen, ausschließlich für den Unterricht zu verwenden, keine Datenspeicherungen vorzunehmen und keine Informationen an Dritte weiterzugeben (siehe EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO - Regelungen des Datenschutzgesetzes zur „Bildverarbeitung“).

**Marte Meo©** wird ab 2019 im Unterrichtsfach „Theorie-Praxis-Seminar (TPT)“ für die BB- Ausbildung angeboten. Bei erfolgreicher Anwendung von **Marte Meo©** und dessen videobasierter Dokumentation, erhalten die Studierenden das international anerkannte Zertifikat zum „**Marte Meo© Practitioner**“, ausgestellt von **Marte Meo© International**, Maria Aarts, Molenveld 20, 5611 EX Eindhoven, Niederlande.

Schulleiter: Mag. Christoph Schindegger

Marte Meo© Supervisorin: Mag. Susanne Gstettner

## **Verpflichtungserklärung der Studierenden zur Arbeit mit Videoaufnahmen/Bildern und Tonaufnahmen während der Marte Meo© Ausbildung an der Kathi-Lampert-Schule für Sozialbetreuungsberufe Götzis (Stand: Oktober 2021)**

Alle Datenverarbeitungen (Aufnahme, Verarbeitung und Speicherung) im Zusammenhang mit dem **Marte Meo©** Unterricht müssen den Bestimmungen der DSGVO und des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 und des Datenschutz-Deregulierungs-Gesetzes 2018 (gültig seit 25. Mai 2018) entsprechen.

**Als Studierende/Studierender (Name):** \_\_\_\_\_  
**verpflichte ich mich:**

- keine personenbezogenen Daten, die im Rahmen dieses Seminar besprochen oder gesehen werden, an Dritte weiterzugeben. Diese unterliegen der Verschwiegenheitspflicht.
- weder Bild- noch Tonaufnahmen von Filmen anderer Teilnehmer\*innen zu machen.
- die Videos/Fotos und Tonaufnahmen nicht zu verbreiten oder für andere Zwecke zu verwenden.
- ein mögliches Verbreiten der Aufnahmen durch Dritte zu verhindern.
- die Datenschutzrechte der gefilmten Personen zu wahren und sie bzw. ihre gesetzlichen Vertreter\*innen über ihre Rechte zu informieren (zum Beispiel ihr Widerrufsrecht).
- das schriftliche Einverständnis der gefilmten Personen bzw. deren gesetzlichen Vertreter\*innen eigenverantwortlich einzuholen – und darin die genauen Bedingungen des Zweckes und der Dauer der Datenspeicherung sowie die Möglichkeit des Widerrufs bekannt zu geben.
- entsprechend den Datenschutzrichtlinien die Verantwortung für das Aufnehmen, Speichern und Löschen der Filme eigenverantwortlich zu übernehmen und dies mit meiner Praxiseinrichtung abzusprechen.

---

Ort und Datum

---

Unterschrift